

# Schießkino

Hingegen zu einem [Schießstand](#) sind die Vorteile eines Simulators die Unabhängigkeit von Wetter und Munition, wodurch ein Kostenvorteil entstehen soll. Außerdem ermöglicht der [Schießsimulator](#) eine gefahrenlose [Ausbildung](#) ohne Sicherheitsrisiko. Verschiedene Szenarien können auf eine Leinwand produziert werden und eine auf den Bildschirm gerichtete nachgebildete Waffe ist dabei mit Sensoren verbunden. Dadurch soll ein realitätsnahes Schussgefühl entstehen. Es gibt jedoch auch Varianten, in denen der Schütze mit Originalwaffen auf die Leinwand schießt.

Weniger aufwändig als Schießkinos sind Schießstände. Auch dort soll das präzise Treffen des Ziels und der Umgang mit Waffen erlernt werden. Aus einer Distanz von zehn bis zu 300 Metern wird mit leichten Handwaffen auf Zielscheiben geschossen. Die Ausstattung ist deutlich simpler, da auf das aufwendige Simulieren bestimmter Situationen und Umstände verzichtet wird. Daher sind diese Anlagen für die Öffentlichkeit zugänglicher. Ein Jagdschein reicht aus, sich auf dem Gelände selbstständig bewegen zu dürfen. Daher werden Schießstände nicht nur zu Übungszwecken, sondern auch sportlich genutzt.